



Lesekonzept der Grundschule Glindow

Lesen öffnet das Tor zur Welt, somit steht die Entwicklung und Förderung der Lesekompetenz im Focus unserer schulischen Arbeit. Eine erfolgreiche Leseförderung setzt eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus voraus. Folgende Leitideen bilden die Grundlage unseres Lesekonzeptes:

1. Jedes Kind sollte wichtige Lesestrategien erwerben und diese individuell weiterentwickeln, somit soll die Lesemotivation angeregt werden.
2. Es soll dem Kind eine ganzheitliche ästhetische Leseerfahrung, sowie die Analysearbeit an ausgewählten Texten ermöglicht werden.
3. Um bei jedem Kind eine individuelle Lesekultur zu entwickeln, benötigt es die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, wie beispielsweise die Stadtbibliothek Werder, Autoren-Lesungen und Rotarier.

Das Kind hat die Möglichkeit:

- sich seinen Lesestoff selbst auszuwählen	- Leichtlesereihen für leseschwache Kinder - Geschlechterspezifische und themenbezogene Ganzschriften
- dort zu lesen, wo es ihm gefällt	- Lesecke in den Räumen (mehr Platz) - Schulhof (mehr Sitzmöglichkeiten, geschützte Plätze → Sonne, Regen)
- Audiodateien zu nutzen (hören und Konzentration)	Hörbücher, Lesespurgeschichten als Alternative zu wählen

Das Kind hat die Aufgabe:

- sich in der festen Lesezeit eine Lektüre zu holen (Lesezeit im offenen Beginn, Auflistung im Portfolio)
- sich Hilfe zu holen, wenn es nicht weiterkommt (Wörterbücher und Lexika nutzen, nachfragen)
- in der Vorstellungsrunde von seinem Buch zu berichten
- sich an die Leseregeln zu halten
- mit dem Buch sorgsam umzugehen

Die Säulen der Leseförderung

Lesen im Unterricht:

Fächerübergreifendes Lesen:
Sachkunde, Mathematik, NAWI,
GEWI, Musik, Kunst, Sport

Lesekultur:

Schulbibliothek in
„Telefonzelle“ mit
Ganzschriften und
Zeitschriften,
(Klassenbibliothek,
gemeinsame Nutzung einer
Bibliothek mit dem Hort)

~ regengeschützte Lesecken
auf dem Schulhof

Kooperation:

Lesepaten (Großeltern,
Eltern, Autoren,
Zusammenarbeit zwischen
den Klassen)

Leseraupe/ LesePASS (mit
Eltern)

Lesecke im Klassenraum

Heimatverein und Hort

Antolin, Anton-App, Book-
Creator

Buchvorstellung/
Präsentation

Lernort Bibliothek
Besuche der Bibliothek in
Werder/ Ausleihe von
Bücherkisten zu einem
Thema/ Vorlesestunden

Texte präsentieren (Gedichte,
Dialoge, Themen- bzw.
Märchenkiste, Szenen,
Buchvorstellung, Plakate)

Aktion zum Welttag des
Buches

Rotarier – Unterstützung
beim Vorlesetag,
Buchgeschenke

Lesespiele (Memory, LÜK-
Kästen, Loggico, Bild-
Wortkarten)

Lesecafé oder Leseclub
(wöchentlich als
Arbeitsgemeinschaft)

Vorlesen in der KITA durch
Schüler*innen unserer
Schule ab Klasse 2

Leporello

Lesezeit mit Schulhund

Stiftung Lesen
Bücher/ Lesewettbewerbe

Ganzschriften mit Leserolle,
Lesebegleitheft,
Lesetagebuch,

Vorlesewettbewerb in den
Klassen/ in der Schule/
außerschulische
Wettbewerbe

Theaterbesuche:
verschiedene
Veranstaltungsorten,
verschiedenen Themen

Rollenspiele/ Darstellendes
Spiel/ Theater

wechselnde Ausstellungen
(Vitrinen, Pinnwände)

Theater in der Schule:
Wandertheater in Deutsch
und Englisch

Lesestrategie-Training

Zeitschriften in die Schule
(Stiftung Lesen)

Klassen- Lesepatenschaften

Lesenacht

Evaluation der Lesekompetenz

In den Klassen 1 – 6 werden regelmäßig Übungen und Teste zur Evaluation durchgeführt:

- Ilea 1, 3, 5 verpflichtend (Ilea 2, 4 individuell)
- VERA -Vergleichsarbeiten
- Orientierungsarbeiten
- Stolperwörtertest (individuell)
- Lese WM (individuell)